

INHALT

S. 6 | Mehr Kundenservice in Echtzeit – S. 8 | Spaziergang
im Winter – S. 10 | 100% Barrierefrei – S. 12 | Feiertagsverkehr
S. 13 | Wir bilden aus – S. 16 | Basteltipp mit Kindern

BARRIEREFREIHEIT: KINDERLEICHT EINSTEIGEN!



„Auf der Suche nach einem Lieblingsstück? Gern persönlich und live. Und am besten in der Löwenstadt – hier fühlen wir uns wohl!“

Rosalie und Fabian,
Braunschweiger Innenstadtbesucher

Braunschweig
Löwenstadt



Sicher für dich da

www.braunschweig.de/sicher-für-dich-da

Braunschweig
Stadtmarketing

VORWORT



Jörg Reincke
Geschäftsführer BSVG

Für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme
sagen wir Ihnen ganz herzlichen Dank!

Liebe Kundinnen und Kunden,

ein Jahr, das wohl wie nie zuvor seit Bestehen der Bundesrepublik viele Gewohnheiten und Selbstverständlichkeiten in unserem Alltag in Frage gestellt hat, geht langsam zu Ende. Weiterhin bestimmt die Corona-Pandemie unser Leben. Doch gemeinsam haben wir während der letzten Monate einen gesellschaftlichen Umgang mit dem Virus gefunden. Der Mund-Nasen-Schutz gehört zu unserem Leben mittlerweile dazu und indem wir die Hygieneregeln einhalten, nehmen wir Rücksicht auf das Wohl unserer Mitmenschen. Das kann, wenn man so will, auch ein positives Fazit der Ausnahmesituation sein: Zusammenhalt und Rücksichtnahme auf- und untereinander.

Als Ihr ÖPNV-Dienstleister in Braunschweig waren und sind wir natürlich auch in dieser schwierigen Zeit für Sie da: Nachdem wir während des ersten Lockdowns im Frühjahr unser Angebot deutlich zurückfahren mussten, fahren wir seit Mai wieder den kompletten Fahrplan. Zum Fahrplanwechsel am 26. Oktober haben wir auf stark nachgefragten Fahrten im Schüler- und Berufsverkehr noch mehr Leistung ins Netz gegeben. Wenn es voll auf Braunschweigs Straßen wird, sind wir mit allen Kolleginnen und Kollegen des Fahrdienstes und mit allen Bussen und Bahnen für Sie unterwegs. Aber natürlich haben auch wir in Braunschweig Corona-bedingt weniger Fahrgäste als noch im vergangenen Jahr zu verzeichnen, die Zeiten sind auch für uns von Unsicherheit geprägt. Im November haben wir aufgrund der Corona-Beschränkungen den Nachtverkehr wieder eingestellt. Ob es in der Weihnachtszeit einen P&R-Service geben wird oder wie wir an Weihnachten und Silvester fahren, können wir jetzt leider noch nicht sagen.

Aber eines ist sicher: Wir informieren Sie immer aktuell online, in den Medien, in der Fahrplan-App und auf Facebook. Weniger Fahrgäste bedeuten für uns natürlich auch weniger Einnahmen. Da wir die gleiche beziehungsweise mehr Leistung bringen, müssen die fehlenden Einnahmen durch die öffentliche Hand ausgeglichen werden. Die gute Nachricht dabei ist, dass der Bund und das Land Niedersachsen einen Rettungsschirm für den ÖPNV aufgespannt haben, der die Einnahmeausfälle für dieses Jahr weitgehend kompensiert. Das hilft uns, gut durch die Krise zu kommen und zuversichtlich an der weiteren Verbesserung des ÖPNV in Braunschweig zu arbeiten. Ebenso ist es sehr wertvoll zu wissen, dass Sie uns als Fahrgäste die Treue halten oder neu bei uns einsteigen – auch wenn es manchmal trotz aller Zusatzleistungen voll in unseren Fahrzeugen ist und der Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss.

Für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme sagen wir Ihnen ganz herzlichen Dank! Gemeinsam kommen wir gut durch die Krise. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Lieben im Namen der gesamten BSVG eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr. Auch im Jahr 2021 fahren wir gerne mit Ihnen über Braunschweigs Straßen und Schienen und bringen Sie ans Ziel.

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut durch den Winter.

Ihr 

Jörg Reincke
Geschäftsführer

NEUE BUSSE UND EIN NEUES WERK- STÄTTENGEBÄUDE

Neue Busse und ein neues Betriebsdienstgebäude mit neuer Werkstatt: 2020 war für den Busbereich der BSVG ein bedeutsames Jahr.

„Wir freuen uns sehr, dass wir unseren Mitarbeitern jetzt moderne Arbeits- und Sozialräume zur Verfügung stellen können. Auch mit der neuen Werkstatt werden die Arbeitsabläufe deutlich optimiert“, sagte BSVG-Geschäftsführer Jörg Reincke bei der feierlichen Inbetriebnahme des neuen Gebäudes auf dem Busbetriebshof am Lindenberg im Juli. 1958 war die alte Werkstatt auf dem Betriebshof gebaut worden. Und seitdem an 365 Tagen im Jahr durchgehend in Betrieb. Ein Neubau war deshalb dringend nötig.

Durch große Fenster und Glaskuppeln können die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Werkstatt nun das Tageslicht viel besser nutzen. Die Tore an der Tankanlage erkennen die Busse automatisch, so dass diese direkt Informationen bekommt, wie viel Kraftstoff und wie viel Motoröl das Fahrzeug benötigt. Mit zwei Hochständen ist die BSVG für künftige Antriebstechnologien gerüstet, da sich die Batterien der Elektrobusse und der Hybridbusse sich in der Regel auf dem Dach der Fahrzeuge befinden.

Die neue Werkstatt ist ein Meilenstein für die BSVG, ihr Bau war allerdings ein Kraftakt. Da jeden Tag im Jahr gearbeitet werden muss, mussten der Abriss der alten und der Bau der neuen Werkstatt während des Betriebs stattfinden.

Jetzt soll unter anderem eine neue Fahrzeughalle gebaut werden, in der 85 Gelenkbusse und 90 Solobusse Platz finden. Dort werden dann auch die 21 neuen Busse stehen, die die BSVG im Frühjahr angeschafft hat: 17 Lion-City-Solobusse von MAN und vier Citaro-Gelenkbusse von Mercedes. Viel Platz, eine moderne Polsterung, eine Vollklimatisierung, verglaste Dachluken, USB-Anschlüsse für die Fahrgäste sowie eine warme Innenbeleuchtung verleihen den Fahrzeugen ein freundliches Ambiente und hohen Komfort.

Bei allen Fahrzeugen handelt es sich um sogenannte Efficient Hybrids. Das heißt, sie verfügen neben einem modernen Euronorm-6-Dieselmotor auch über einen Elektromotor, der die in Kondensatoren gespeicherte Bremsenergie für einen verstärkten Anfahrprozess einsetzt. Schaltet die Start-Stopp-Automatik den Dieselmotor an Haltestellen und an roten Ampeln ab, versorgt die gespeicherte Energie auch die Bordelektronik. Die vier Gelenkbusse verfügen außerdem über ein automatisches Bremssystem zur Kollisionsvermeidung, das die BSVG erstmalig testet.

Für mehr Sicherheit sorgt auch das in allen Fahrzeugen verbaute Abbiegeassistenzsystem, das sich bewegende Objekte im „toten Winkel“ erkennt und diese per Warnsignal an den Fahrer oder die Fahrerin meldet. Inzwischen hat die BSVG zehn weitere Busse aus dem Jahr 2018 mit einem Abbiegeassistenten und einem Kollisionswarner nachgerüstet, schließlich liegt uns die Sicherheit unserer Fahrgäste am Herzen.



× **Hier:** Der Neubau auf dem Busbetriebshof wurde im Juli in Betrieb genommen.
× **Links:** Blick in die neuen Werkstatthallen

Der Busbetrieb der BSVG in Zahlen

Quadratmeter neue Werkstatt:	2000
Quadratmeter Verwaltungs- und sozialräume:	1400
Kosten des Neubaus:	11,5 Millionen Euro
Gesamtkosten Erneuerung Betriebshof:	23 Millionen Euro, davon 11,4 Millionen Förderung durch das Land Niedersachsen
Anzahl der Buslinien:	37
Gesamtlinienlänge der Buslinien:	510 Kilometer
Mitarbeiter Werkstatt Bus:	29 Mitarbeiter, 10 Azubis
Anzahl Gelenkbusse:	90
Anzahl Solobusse:	68
Anzahl Mitarbeiter Fahrbetrieb Bus:	315

KUNDENSERVICE IN ECHTZEIT



Der erste neue Echtzeit-Anzeiger hängt seit Ende Oktober am Friedrich-Wilhelm-Platz in Braunschweig

Es war ein wichtiger Meilenstein in einem großen Projekt: Im Jahr 2022 sollen den Fahrgästen im Großraum Braunschweig an 457 Haltestellen, davon 242 in Braunschweig, die ankommenden und abfahrenden Busse und Straßenbahnen in Echtzeit angezeigt werden. Dafür müssen all diese Haltestellen mit neuen Anzeigern zur sogenannten dynamischen Fahrgastinformation (DFI) ausgestattet werden. Der erste dieser Anzeiger hängt seit Ende Oktober am Friedrich-Wilhelm-Platz in Braunschweig.

Bereits seit Ende April können die Fahrgäste in der App und in der Fahrplanauskunft die Fahrzeiten in Echtzeit abrufen. Bis dahin waren nur die Daten hinterlegt, nach denen die Busse und Straßenbahnen laut Fahrplan die Haltestelle erreichen sollen.

Abweichungen vom Fahrplan konnten nicht dargestellt werden. Jetzt werden auch Verspätungen oder Verfrühungen angezeigt. Dafür legen die Daten in Sekundenschnelle einen weiten Weg zurück, bevor sie auf dem Anzeiger für alle sichtbar erscheinen.

Auf den Bordrechnern aller Fahrzeuge der BSVG sind die Fahrpläne und damit die Sollzeiten jeder Fahrt hinterlegt. Startet das Fahrzeug seine Tour, meldet der Rechner

die aktuelle Position beziehungsweise die Abweichung vom Fahrplan an die Leitstelle. Über eine entsprechende Schnittstelle überträgt diese dann die Daten an die sogenannte Datendrehscheibe des Verkehrsverbunds Bremen/Niedersachsen (VBN) in Bremen. Von dort laufen sie an die App und die Fahrplanauskunft und/oder mit einem Umweg über den DFI-Server des VBN an die Anzeiger in Braunschweig, die bis 2021 nach und nach aufgehängt werden.

An der Aufstellung der neuen DFI-Anzeiger sind zahlreiche kommunale Akteure beteiligt: neben Braunschweig, Wolfsburg und Salzgitter auch Kommunen aus den Landkreisen Wolfenbüttel, Peine, Helmstedt, Gifhorn und Goslar. 10,4 Millionen Euro kosten die neuen Anzeiger. 75 Prozent davon übernimmt das Land Niedersachsen, weitere 12,5 Prozent gibt der Regionalverband Großraum Braunschweig dazu.

Um die neuen Anzeiger für weite Teile der Bevölkerung nutzbar zu machen, war auch der Braunschweiger Behindertenbeirat in die Entwicklung einbezogen. Alle neuen DFI-Anzeiger verfügen über ein Modul zur Sprachausgabe. Sehbehinderte Fahrgäste können sich die angezeigten Abfahrzeiten über einen Taster am Mast vorlesen lassen.

NEUE TICKETS UND TARIFE

im Verkehrsverbund Region Braunschweig (VRB) ab 1. Januar 2021



Neu im Sortiment des VRB ist das Kurzstreckenticket, das es ab Januar für Fahrten in Braunschweig und als Ticket der Preisstufe 2 auch für Übergänge zwischen den Tarifzonen gibt. Damit kosten kurze Wege mit Bus und Tram im VRB nur noch 1,60 € oder 1,50 €. Das 9-Uhr-Abo ist das neue Angebot für Vielfahrer, die erst nach der morgendlichen Verkehrsspitze unterwegs sind. Im Stadttarif ist es schon für 47 € monatlich zu haben. In der gesamten Tarif-

maßnahme des VRB steigen die Preise um durchschnittlich 2,1 %. Am günstigsten fahren Sie auch 2021 mit den Tickets der Vorverkaufspreisstufe, die Sie in der App der BSVG und in den Vorverkaufsstellen bekommen.

Sie möchten ein Abo abschließen?

Dann lassen Sie sich von der VRB-Abozentrale unter Telefon +49 531 383 21 24 oder via E-Mail an abozentrale@vrb-online.de beraten.

Preisstufe	Vorverkauf Stadttarif BS**	Stadttarif BS,GS,WOB	PS 1	PS 2	PS 3	PS 4
Einzelfahrscheine	90 Min. (nicht Kurzstrecke)	90 Min. (nicht Kurzstrecke)	90 Min. (nicht Kurzstrecke)	90 Min. (nicht Kurzstrecke)	120 Min.	150 Min.
Kurzstrecke*	1,50 €	1,60 €	1,60 €	1,60 €		
Erwachsene	2,80 €	2,90 €	3,00 €	4,40 €	6,00 €	9,60 €
Kinder (6–14 Jahre)	1,70 €	1,70 €	1,80 €	2,60 €	3,60 €	5,80 €
Mehrfahrtenkarten	90 Min.	90 Min.	90 Min.	90 Min.	120 Min.	150 Min.
6er-Karte Erwachsene	14,00 €	14,50 €	15,00 €	22,00 €	30,00 €	48,00 €
6er-Karte Kinder (6-14 Jahre)	8,50 €	8,50 €	9,00 €	13,00 €	18,00 €	29,00 €
Tageskarten						
1 Person	5,60 €	5,80 €	6,00 €	8,80 €	12,00 €	19,20 €
2 Personen	7,90 €	8,30 €	8,50 €	11,50 €	16,00 €	24,20 €
3 Personen	10,20 €	10,80 €	11,00 €	14,20 €	20,00 €	29,20 €
4 Personen	12,50 €	13,30 €	13,50 €	16,90 €	24,00 €	34,20 €
5 Personen	14,80 €	15,80 €	16,00 €	19,60 €	28,00 €	39,20 €
Monatskarten						
Plus-Karte	69,50 €	71,10 €	73,30 €	88,40 €	120,60 €	164,40 €
Senioren-Karte	57,30 €	60,80 €	63,10 €	75,10 €	86,50 €	95,70 €
Schüler BS***	15,00 €****					
Schüler Gesamtnetz***						30,00 €
U21-Karte Gesamtnetz						19,90 €
Jahreskarten						
Schüler BS***	180 €					
Schüler Gesamtnetz***						360 €
Abo-Karten						
Plus-Abo		59,10 €	61,20 €	73,70 €	100,50 €	137,00 €
9 Uhr-Abo		47,00 €	49,00 €	59,00 €	69,00 €	79,00 €
Senioren-Abo		50,70 €	52,60 €	62,60 €	72,10 €	79,80 €
U21-Abo Gesamtnetz						16,60 €
Job-Abo						
ab 50 Karten		55,80 €	57,80 €	69,40 €	96,60 €	132,60 €
ab 100 Karten		51,70 €	53,50 €	64,50 €	89,60 €	122,80 €
Zusatzkarten						
Komfortzuschlag	3,00 €	3,00 €	3,00 €	4,00 €	4,00 €	4,00 €
Fahrradtageskarte (Gesamtnetz)						2,50 €
Erweiterungskarte (150 min)*****						2,50 €
1. Klasse-Zuschläge						
Einzel-/Mehrfahrtenkarten			1,50 €	2,20 €	3,20 €	5,10 €
Plus-Monatskarten			29,50 €	35,00 €	46,90 €	64,50 €
Abos (Plus-, Jobabo)			24,80 €	29,50 €	39,10 €	53,20 €

Alle Preise in Euro inkl. MwSt. Angaben ohne Gewähr. Gültig ab 01.01.2021.
 * Gilt für 3 Haltestellen nach Einstieg, kein Umstieg, keine Nutzung SPNV.
 ** Nur erhältlich in Vorverkaufsstellen der BSVG und der App der BSVG, online unter www.bsvg.net/shop.
 *** Nur gültig in Verbindung mit einem Schüler-/Studentenausweis oder der VRB-Kundenkarte.
 **** Erhältlich auch in den Fahrzeugen der BSVG.
 ***** Nur gültig in Verbindung mit Plus-Monatskarte, Plus-Abo, Sammel-Schülerzeitkarte, Senioren-Monatskarte, Senioren-Abo oder Sozialticket BS,WOB,WLF,SZ.

SPAZIERGANG IM WINTER



Maria Stenzel
Löwenstadt-Blog

Im Winter neigen wir dazu, viel zu viel Zeit in geschlossenen Räumen zu verbringen. Kein Wunder, ist es draußen doch abwechselnd zu kalt, zu nass, zu ungemütlich oder alles zusammen. Dabei ist es gerade im Winter wichtig, dass wir uns viel draußen bewegen. Kein Höchstleistungssport natürlich, aber ein langer Spaziergang hält Sie auch in den Wintermonaten gesund und fit. Warum ein Winterspaziergang gut für Ihre Gesundheit ist?

Reichlich Vitamin D: Genügend Tageslicht ist wichtig, damit unser Körper genügend Vitamin D bildet. Auch ein bewölkter Himmel reicht unserem Körper aus, um Vitamin herzustellen. Vitamin D hebt nicht nur die Stimmung, es ist auch wichtig für unsere Knochen und das Immunsystem.

Starkes Immunsystem: An der frischen Luft werden die Schleimhäute befeuchtet und Ihr Immunsystem gestärkt. Unter diesen Umständen haben Bakterien wenig Chancen.

Angeregter Stoffwechsel: Bewegung regt den Stoffwechsel an. Besonders nach der Weihnachtszeit ist das wichtig, um den Kreislauf wieder in Schwung zu bringen.

Weniger Stress: Durch Bewegung wird Stress abgebaut, wir entspannen uns und schalten ab. Deshalb soll das Waldbaden ja auch so gesund sein.

Reduzierter Bluthochdruck: Durch Bewegung an der frischen Luft sinkt der Bluthochdruck und damit auch das Risiko, an Herz-Kreislauf-Beschwerden zu erkranken. Wichtig ist natürlich, dass Sie sich warm und trocken anziehen. Aber Sie werden sehen, Sie sind insgesamt viel zufriedener, wenn Sie sich regelmäßig nach draußen wagen – auch bei norddeutschem Schietwetter.

Bleibt die Frage, wo Sie in Braunschweig entspannt spazieren gehen können.

Richmondpark und Spielmannsteich
Direkt hinter dem Bürgerpark erstreckt sich der Richmondpark mit dem Schloss Richmond. Bereits 1768 ließ Herzogin Augusta Friederike Louise den Park nach Plänen eines weitläufigen, englischen Landschaftsgarten anlegen. Damit zählt der Park zu den frühesten Landschaftsgärten in Norddeutschland. Für einen langen Winterspaziergang ist er deshalb so gut geeignet, weil er erstens über breite Spazierwege verfügt (dann werden die Stiefel bei schlechtem Wetter nicht ganz so dreckig). Zweitens wirkt die Struktur des Parks wie ein malerisches Landschaftsbild und ist damit ideal, um Augen und Gedanken schweifen zu lassen.

Inselwallpark

Für einen Spaziergang eignen sich auch der Inselwallpark und Löbbekes Insel bestens. Der Park entstand Anfang des 19. Jahrhunderts auf dem Gelände der barocken Festungsanlage. Unter Leitung von Peter Joseph Krahe wurden Promenaden mit Villen und Privatgärten sowie der öffentliche Park angelegt. Auch nach mehr als 100 Jahren erholen sich die Braunschweigerinnen und Braunschweiger hier noch gern vom städtischen Trubel. Durch die geschwungene Wegführung entlang der zwei Okerarme, der Neustadtmühle, Löbbekes Insel und Löbbekes Garten und der verteilten barocken Skulpturen ist der Park auch im Winter verführerisch.

Waldforum Riddagshausen mit Wildgehege
Das grüne Riddagshausen mit seiner vielfältigen Flora und Fauna ist natürlich im Sommer immer einen Ausflug wert. Dabei sollten Sie dem Waldforum, dem Aboretum und dem Wildgehege unbedingt auch im Winter einen Besuch abstatten. Sie werden erstaunt sein, wie viel Leben sich auch im Winter im Wald regt. Außerdem ist das Dammwild im Wildgehege zu dieser Jahreszeit besonders zutraulich und lässt sich hervorragend beobachten. Auch der unbewachsene Blick auf die Klosterkirche ist erwähnenswert, wenn Sie entlang des Kleidersellerwegs zurück in Richtung Stadt marschieren.

Und so kommen Sie zu Ihrem Spazierweg:

Richmondpark

Haltestelle „Schloss Richmond“,
Linien 1,2 und 420

Inselwall

Haltestelle „Maschplatz“,
Linien 419, 426 und 433
Haltestelle „Inselwall“, Linie 4
Haltestelle „Radeklint“,
Linien 411, 416, 450, 480 und 560
Haltestelle „Am Wendentor“,
Linien 1, 2 und 10

Waldforum Riddagshausen

Haltestelle „Grüner Jäger“,
Linien 418 und 493

× **S. 8:** Klosterkirche in Riddagshausen

© Braunschweig Stadtmarketing GmbH/Gerald Grote

× **S. 9:** Vor der Villa Löbbbecke liegt der Bammelsburger Teich.
Foto: BSM



NEWS

Barrierefreiheit: Kinderleicht einsteigen!

2020 war Corona-bedingt ein schwieriges Jahr. Umso mehr freut sich die BSVG, es zumindest mit einer guten Nachricht beenden zu können: Kurz vor dem Jahreswechsel wird auch der siebte neue Tramino II in Betrieb gehen.

Stück für Stück werden unsere alten Straßenbahnen aus den Jahren 1977 und 1981 aus dem Dienst genommen. Das heißt: Unsere Stadtbahnflotte fährt dann zu 100 Prozent barrierefrei. Vorbei ist die Zeit, in der die Fahrgäste in einigen wenigen Bahnen noch über Treppen einsteigen mussten. Lediglich für Sonderverkehre oder als eiserne Reserve werden bis auf weiteres drei alte Züge im Fuhrpark behalten.

Alle Fahrzeuge, die auf den Schienen Braunschweigs unterwegs sind, lassen sich bald problemlos besteigen – auch für Fahrgäste, die mit schwerem Gepäck, Kinderwagen oder Rollstuhl unterwegs sind. Einsteigen wird jetzt also kinderleicht! Und auch abgesehen von dem barrierefreien Einstieg bieten die sieben neuen



Traminos viel Komfort. Der Tramino II ist eine hochmoderne technische Weiterentwicklung des Tramino I, der seit 2015 das Braunschweiger Stadtbild prägt. Rund 180 Neuerungen unterscheiden den Tramino II von seinem Vorgänger. Viele davon dienen aber vor allem – unbemerkt vom Fahrgast – der Sicherheit.

Dennoch können sich unsere Kunden über ihre sieben neuen Straßenbahnen freuen: Der Innenraum ist in helleren Farbtönen gehalten als beim Vorgängermodell. Auch die Tönung der Scheiben wurde von 70 auf 50 Prozent reduziert. Das wirkt sehr hell und freundlich. Bei den Doppelsitzen sind die einzelnen Sitze um fünf Zentimeter gegeneinander versetzt. So können die Fahrgäste bequemer nebeneinander sitzen. Ein weiterer Vorteil des neuen Tramino ist der zweite Rollstuhlplatz. Insgesamt gibt es für die Fahrgäste 80 Sitz- und 125 Stehplätze.



Grüne Haltestellendächer für ein gutes Stadtklima

An der neu gestalteten Kombi-Haltestelle für Stadtbahnen und Busse am Bahnhof Glesmarode hat die BSVG erstmals Gründächer auf ihre Fahrgastunterstände bauen lassen. Dafür wurden die vier neuen Wartehallen mit einer Aluminiumschale auf den Flachdächern ausgestattet. Mit einem besonderen Entwässerungssystem versehen, können die darauf ausgelegten Matten mit Sedumpflanzen allein durch das Nieder-

schlagwasser überleben. Sedum sind kleine dickblättrige Stauden, deren Blüten besonders bei Hummeln und Bienen sehr beliebt sind und ihnen Nahrung bieten. Die neuen Gründächer der BSVG verbessern mit ihren jeweils 8 bis 12 m² großen Minigärten außerdem das Klima in ihrer unmittelbaren Umgebung, denn die Pflänzchen filtern Feinstaub aus der Luft.

Wie ein Mikrokosmos lebt das Gründach autark und kommt ohne weitere Pflege aus. Mit ihrer kleinen Öko-Offensive am Bahnhof Gleisamarode will die BSVG einen weiteren positiven Beitrag zum Stadtklima leisten. Denkbar ist, dass alle neu zu bauenden Stadtbahnhaltestellen künftig Gründächer bekommen. Ein Nachrüsten bestehender Wartehallen an Stadtbahnhaltestellen wird allerdings nicht möglich sein, da die Statik der Standard-Häuschen nicht die notwendigen Voraussetzungen erfüllt. Die Gründächer wiegen im Durchschnitt 750 Kilogramm, das können die bestehenden Konstruktionen nicht tragen. Für Neubauten können jedoch in den kommenden Jahren weitere der BSVG-Minigärten im Stadtbahnnetz entstehen, denn jeder Beitrag für ein besseres Klima in Braunschweig zählt.

HISTORIE

Ende der 1930er-Jahre durchzog das Netz der Braunschweiger Straßenbahn die Stadt bereits mit 42 Kilometern Linienlänge. Sieben Linien brachten die Braunschweigerinnen und Braunschweiger etwa nach Ölper, Glesmarode, in den Stadtpark, ins Grüne nach Riddagshausen und fuhren über die Schleinitzstraße, den Madamenweg oder den Altstadtmarkt.

Besonders beliebt war die einzige ins Umland fahrende Linie A, die die Löwenstadt mit Wolfenbüttel verband. Ausgestiegen wurde gerne am Sternhaus, dem Ausflugslokal im Lechlumer Holz, das bis in die 1940er-Jahre großen Anklang fand. Die Strassen-Eisenbahn-Gesellschaft hatte es eigens im Jahr 1898 bauen lassen, um die jüngst eröffnete Strecke zu stärken.

Tatsächlich soll das Sternhaus wesentlicher Erfolgsbereiter für die Straßenbahn nach Wolfenbüttel gewesen sein. Nach dem 2. Weltkrieg wurde das zwischenzeitlich als Lazarett umfunktionierte Sternhaus nicht mehr als Lokal wiedereröffnet und auch die Jahre der Straßenbahnlinie waren gezählt. Ab 1954 wurde die „A“ mit Bussen bedient.



× Das Wolfenbütteler Sternhaus und die Braunschweiger Straßenbahn im Jahr 1935

Fortan hatte Wolfenbüttel keine Straßenbahn mehr, die bis dahin durch die Innenstadt bis zum Landratsamt gefahren war. Heute ist es die Regiobuslinie 420, die Braunschweig mit Wolfenbüttel im Nahverkehr verbindet – weiterhin mit Möglichkeit zum Stopp am nunmehr 122 Jahre alten Haltepunkt „Sternhaus“.

SERVICE

Wiedersehen macht Freude: das Fundbüro der BSVG

In unseren Bussen und Trams bleiben nicht nur Taschen und Schirme liegen! Sehen unsere Fahrerinnen und Fahrer am Ende ihres Dienstes ihr Fahrzeug durch, finden sie nicht selten ein zurückgelassenes Handy, Portemonnaie oder Kuscheltier.

Auch größere Gegenstände wie Instrumentenkoffer oder Gehhilfen werden gelegentlich liegen gelassen. Was in Bus und Tram herrenlos aufgefunden wird, wird eingesammelt und kommt in der Regel gegen Mittag des Folgetages im Service-Center am Bohlweg an.

Dort wird es in die Fundliste eingetragen und liegt bis zu sechs Monate bereit, bis sich sein Besitzer meldet und es abholt. Im Laufe eines Jahres kommt dabei ganz schön viel zusammen. Über 500 vergessene Artikel umfasste die Fundliste der BSVG im letzten Jahr.



Sie haben auch etwas vergessen?

Rufen Sie uns unter (05 31) 3 83-2708 oder (05 31) 3 83-2050 an, oder teilen uns Ihren Verlust über das Kontaktformular auf www.bsvg.net mit. Im Idealfall wissen Sie, in welcher Linie, an welchem Tag und zu welcher Uhrzeit Sie etwas verloren haben. Das erleichtert uns die Suche.

FEIERTAGSFAHRPLAN 2020

P&R-Angebot, Heiligabend und Weihnachten

In normalen Jahren beschreiben wir an dieser Stelle unser P&R-Angebot und den Fahrplan für Heiligabend und Silvester. Aber dieses Jahr ist kein normales Jahr. Corona macht langfristige Planungen für uns nahezu unmöglich. Zu Redaktionsschluss für diese Ausgabe war es nicht vorherzusehen, ob es einen Weihnachtsmarkt geben wird und falls ja, in welcher Form.

Deshalb können und möchten wir uns an dieser Stelle nicht darauf festlegen, ob und wie wir den P&R-Service anbieten werden. Gleiches gilt

für Weihnachten und Silvester: Es ist nicht abzusehen, ob und in welchem Ausmaß mögliche steigende Infektionszahlen zu erneuten Kontakt- und Ausgangsbeschränkungen führen und wie unsere Fahrzeuge auf dieser Grundlage fahren werden. Deshalb können wir Ihnen anders als sonst hier nur versprechen:

Wir werden Sie in den Medien, auf unserer Webseite www.bsvg.net und auf Facebook immer aktuell auf dem Laufenden halten. Bitte informieren Sie sich dort zum P&R-Service und zum Fahrplanangebot für Weihnachten und Silvester.

FREUNDE SCHENKEN FREUDE

Beschenken Sie mit der BSVG die Bewohnerinnen und Kinder der Frauenhäuser Braunschweig und Wolfenbüttel

Die Freude ist in den Frauenhäusern Braunschweig und Wolfenbüttel jedes Jahr groß, wenn pünktlich vor dem Weihnachtsfest ein Berg aus liebevoll verpackten Geschenken verteilt wird. Bratpfanne, Wasserkocher, Puppe, Teddy oder Füller finden sich als Wunsch auf den Kärtchen, die den Wunschbaum im Service-Center in der Adventszeit zieren und von Ihnen als Kunden der BSVG gepflückt werden können. Oftmals finden sich darunter praktische Dinge, die den Start in ein neues Leben etwas leichter machen sollen. Auch in diesem Jahr haben die Bewohnerinnen und Kinder der Frauenhäuser auf Kärtchen ihre Weihnachtswünsche notiert und hoffen darauf, dass sie erfüllt werden.

Besuchen Sie die BSVG **ab Freitag, 27. November 2020** im Service-Center, Bohlweg 26, 38100 Braunschweig und pflücken Sie ein Wunsch-Kärtchen vom Weihnachtsbaum. Bitte geben Sie den auf dem Kärtchen notierten Wunsch als Geschenk verpackt mit der dazugehörigen Wunsch-Karte **bis Samstag, 12. Dezember 2020** wieder im Service-Center ab. Wir leiten die Geschenke pünktlich zu den Weihnachtsfeiern der Frauenhäuser weiter. Bestimmt wird auch in diesem Jahr kein Wunsch offenbleiben. Dafür sagen wir schon einmal ganz herzlichen Dank!

Handgeschriebene Worte gehören schon fast der Vergangenheit an. Aber gerade in Zeiten, in denen persönliche Kontakte beschränkt werden müssen, ist es eine Freude, im Briefkasten zwischen Werbung und Rechnungen eine Postkarte von seinen Freunden oder der Familie mit ein paar liebevollen Worten zu finden. Deshalb bietet Ihnen die BSVG in dieser Vorweihnachtszeit im Service-Center Postkarten mit Motiven passend zur Winterkampagne an.

Drei Karten kosten 2€, die komplett dem Frauenhaus Braunschweig gespendet werden. Wer also kein Wunschbaum-Kärtchen mehr bekommt, der kann mit dem Kauf der Postkarten dennoch die Arbeit des Frauenhauses unterstützen und damit sich und anderen eine Freude bereiten.



× **Abgebildet:** Postkarten der Wunschbaum-Aktion, erhältlich im 3er-Set für 2€ im Service-Center



AUSBILDUNG
2021

WIR BILDEN AUS!

Ab August 2021 neben Kfz-Mechatronikern mit der Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d) auch wieder Fachkräfte im Fahrbetrieb (FIF).

Wiktorija Iwanski hat ihren Wechsel nicht bereut: Die 20-Jährige hatte bereits eine Ausbildung zur Kfz-Mechatronikerin begonnen und wechselte im Sommer zum neuen Ausbildungsjahr dann zur BSVG. Hier lässt sie sich jetzt 3,5 Jahre zur Nutzfahrzeug-Mechatronikerin ausbilden. „Beim Bus ist natürlich alles viel größer als beim Auto. Einen Autoreifen kannst du ohne Hilfsmittel bewegen, einen Busreifen nicht“, sagt sie.

Aber sie schätzt nicht nur die Herausforderung, die die Ausbildung mit sich bringt: „Wir lernen sehr viel. Alles wird gut erklärt. Wir dürfen auch viel selbst machen, danach wird geschaut, ob alles geklappt hat. Und die Stimmung im Team ist wirklich gut. Alle sind sehr freundlich und hilfsbereit. Es macht wirklich Spaß, hier zu arbeiten.“ Was Wiktorija Iwanski besonders gut gefällt, ist, wie abwechslungsreich die Ausbildung ist: „Wer sich mehr für Mechanisches interessiert, kann sich darauf spezialisieren. Ich finde die Elektrik spannender und setze da meinen Schwerpunkt.“



× Mechatroniker-Azubine Wiktorija Iwanski

Seit gut 20 Jahren bildet die BSVG Nutzfahrzeug-Mechatroniker aus, seit 2017 auch „Fachkräfte im Fahrbetrieb“ (FIF). Diese Azubis legen nicht nur einen Busführerschein ab, sondern durchlaufen auch unterschiedliche Stationen in der Verwaltung. So können sie nach dem Ende ihrer Ausbildung als Busfahrer arbeiten, sind aber ebenfalls für Stellen in der Verwaltung gerüstet.

Beide Ausbildungen starten jeweils im August. Wer sich für eine Ausbildung als FIF bewerben will, braucht einen mittleren Schulabschluss und muss mindestens 17 Jahre alt sein.

Bewerbungsschluss ist der 31. Dezember 2020. Bewerber als Nutzfahrzeug-Mechatroniker brauchen einen Schulabschluss und gute Mathe-Kenntnisse. Hier ist eine Bewerbung bis zum 31. März 2021 möglich.

Mehr Informationen zu unseren Ausbildungsberufen gibt es unter www.bsvg.net/ausbildung

Gesucht – gefunden

Sie interessieren sich für Technik und den Nahverkehr, sind zuverlässig und haben mindestens einen mittleren Schulabschluss? Sie besitzen einen guten Orientierungssinn und scheuen sich nicht, früh aufzustehen? **Dann suchen wir Sie!**

Wir freuen uns über aussagekräftige Bewerbungen per Post oder per Mail an: Braunschweiger Verkehrs-GmbH Personalabteilung, z. H. Frau Baumann Am Hauptgüterbahnhof 28 38126 Braunschweig

personalabteilung@bsvg.net
Bewerbungsschluss: 31. Dezember 2020



WERDE
»BUS-SCHRAUBER*«
*m/w/d
ODER
WERDE
»ALLES-LENKER*«
*m/w/d



BASTEL-TIPP MIT KINDERN

Du brauchst:

- Schere
- Klebestift
- Garn/Geschenkband

Und so geht's:

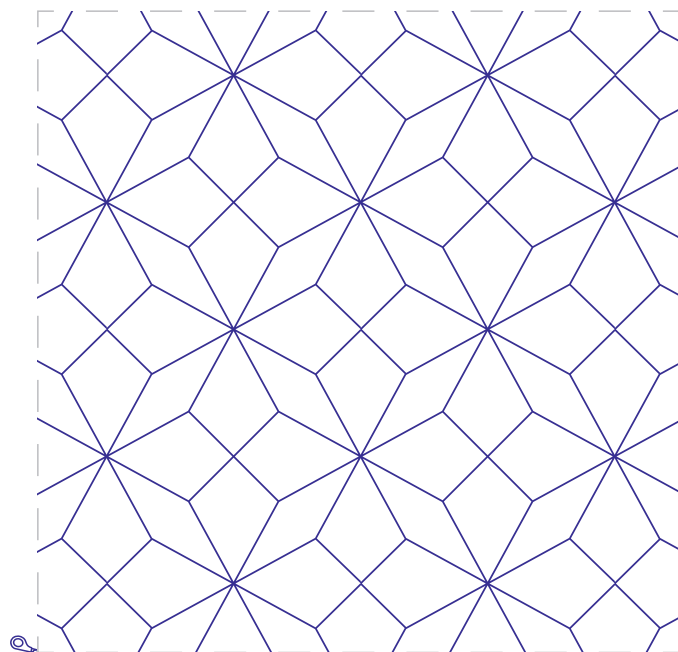
1. Schneide die drei farbigen Quadrate entlang der Kanten aus.

2. Falte das Quadrat nun insgesamt vier Mal (mit der schönen Seite nach außen): zwei Mal in der Mitte und jeweils diagonal. Nach jeder Faltung wird alles wieder aufgeklappt. Wiederhole diesen Schritt für die anderen beiden Quadrate.

3. Nun schneidest du die geraden Linien bis zur Hälfte ein, sodass du vier Schnitte erhältst.

4. Entlang dieser Linien faltest du anschließend jeweils zur Diagonalen hin. Dadurch erhältst du insgesamt vier Sternspitzen.

5. Klebe nun alle drei Sterne versetzt aufeinander. Mit der Schere kannst du ein kleines Loch in eine der Spitzen stechen und mit einem Stück Garn eine Schlaufe zum Aufhängen bilden.



RÄTSELSPASS

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und senden Sie das Lösungswort bis zum 31. Januar 2021 an redaktion@bsvg.net oder per Post an die Braunschweiger Verkehrs-GmbH, Abteilung Marketing, Am Hauptgüterbahnhof 28,

38126 Braunschweig. Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 3 x einen 8-GB-USB-Stick im neuen Stadtbahndesign der BSVG. Das Los entscheidet unter allen richtigen Einsendungen, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Frachtgut	beinahe identisch	pers. Fürwort (2. Person, 3. Fall)	unsauber schreiben	feindlicher Spion	körperlich dehnbar, nicht steif	baumarme Ebene in den Tropen	Rohstoff für Seile	Lehrmeinung	Grabgewölbe	Teil des Wintersports	wirtschaftl. unabhängig	Klatsch
		6		rutschig					stehlen, entwenden	4		
Schwur			widerlich finden (sich vor etwas ...)				Kopf				kleines vorlautes Mädchen	Fischerutensil (Mz.)
			Kohlenwasserstoff	eitler junger Mann					um Antwort bitten	1		
Ansehen, Achtung	ein Schiff leiten						Klang, Laut (Mz.)	Stadt im Harz				
			Erbe des ungeteilten Hofes	bourkundender Jurist				Postsendung	Disziplin beim Tontaubenschießen		3	
rasch, schnell	ohne Inhalt	Benzinbehälter im Auto			Erhebung im Gelände		afrik. Storchvogel			lat.: im Jahre		Satz zugehöriger Dinge
nicht mehr drogenabhängig				Ureinwohner Spaniens		12			Milchprodukt			7
	10	senken, kippen					Anstoß, Anregung	Westeuropäerin			ungiftig, genießbar	unsichtbar machen
bevor	Einbringen der Feldfrüchte	niederl. Käsesorte	Drall des Balles	alberner Streich	vollendete Entwicklung				einfetten, schmieren	freundlich		
							Kurzform von Assistent	Bilder (Kw.)	8			Objektiv für die Ferne (Kw.)
Sündenlass	Wärmespender				privater TV-Sender	Anwendung für Smartphones			Vorsilbe vor (lat.)	Frauenkurzname	Abk.: Straße	
	5			Haartracht		11			sehr gern haben			
runder Griff	tiefe Bescheidenheit					osteurop. Völkergruppe					engl. Biersorte	9
Haushaltsplan				Bereich des Bahnhofs (Mz.)					Spaßmacher (Mz.)			

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

Impressum

Herausgeber: BSVG (Braunschweiger Verkehrs-GmbH) Geschäftsführer: Jörg Reincke
 Bildmaterial: Archiv, Braunschweiger Verkehrs-GmbH
 Konzept/Design: Braunschweiger Verkehrs-GmbH, Logoform GmbH
 Autoren: Claudia Oppermann, Julia Retzlaff, Maike Schulz, Maria Stenzel
 Redaktion: Braunschweiger Verkehrs-GmbH
 Am Hauptgüterbahnhof 28, 38126 Braunschweig, redaktion@bsvg.net
 Alle Rechte vorbehalten, Braunschweiger Verkehrs-GmbH

Wohnen & Leben bei der Nibelungen

Mietwohnungen in Braunschweig
Neubau „Am Alsterplatz“ und in den „Lichtwerk-Höfen“

Großzügige
Familienwohnungen



Nibelungen
Wohnbau GmbH

Sprechen Sie uns gern an

- Telefonisch unter **0800 0531 123** (kostenlos)
- Per E-Mail an angebote@nibelungen-wohnbau.de
- Persönlich (nach Terminabsprache)
in unserem **Kundenzentrum**
Freystraße 10, 38106 Braunschweig